

XAGENTIC READINESS ASSESSMENT

Ihr Executive Readiness Report

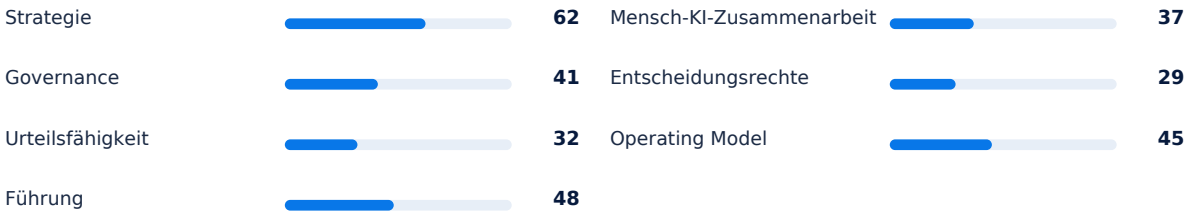
Wie bereit ist Ihre Organisation für eine Zukunft, in der Menschen und KI-Agenten gemeinsam entscheiden, handeln und Verantwortung tragen?

46

STUFE II - KI AKTIV NUTZBAR

Ihre Organisation setzt KI bereits schneller ein, als sich Ihr Operating Model anpasst.

SCORE-ÜBERSICHT



Kritische Lücke: Entscheidungsrechte
Verantwortlichkeiten von Mensch und KI-Agenten sind noch nicht klar genug definiert.

Executive Summary

Ihr Ergebnis zeigt eine Organisation im Übergang: Die strategische Beschäftigung mit KI ist bereits weiter entwickelt als die organisatorischen Regeln für Autonomie, Verantwortung und Zusammenarbeit. Der größte Hebel liegt deshalb nicht in zusätzlicher Technologie, sondern in einer belastbaren Architektur von Entscheidungen und Verantwortung.

Die nächsten Schritte sollten Entscheidungsrechte klären, Agentic Governance etablieren und ein Human-Agent Operating Model zunächst in einem fokussierten Pilot erproben.

01 | WAS IHR SCORE BEDEUTET

Von KI-Nutzung zu organisationaler Readiness

Ein Readiness Score misst nicht, wie viele KI-Tools eingesetzt werden. Er zeigt, ob Strategie, Führung, Governance und Operating Model mit der wachsenden Handlungsfähigkeit von KI Schritt halten.

STUFE I 0-25	Orientierung KI wird punktuell betrachtet; Strukturen und Verantwortlichkeiten sind kaum vorbereitet.
STUFE II 26-50	KI aktiv nutzbar KI wird eingesetzt, aber Operating Model, Governance und Entscheidungsrechte entwickeln sich langsamer.
STUFE III 51-75	Agentic Ready Strategie, Governance und Human-Agent Collaboration sind weitgehend anschlussfähig.
STUFE IV 76-100	Agentic Operating Model Menschen und KI-Agenten arbeiten in klar gestalteten Entscheidungs- und Verantwortungsarchitekturen.

Ihre aktuelle Position

Mit 46/100 befinden Sie sich am oberen Ende von Stufe II. KI ist nicht mehr nur Experiment; gleichzeitig fehlen noch einige organisatorische Voraussetzungen für eine kontrollierte Skalierung agentischer Systeme.

Die strategische Richtung ist vergleichsweise stark. Die niedrigeren Werte bei Urteilsfähigkeit, Mensch-KI-Zusammenarbeit und Entscheidungsrechten zeigen jedoch, dass die Architektur der Zusammenarbeit jetzt nachziehen sollte.

DIE ZENTRALE FRAGE

**Nicht: Wie viel KI können wir einsetzen?
Sondern: Welche Entscheidungen dürfen
Menschen und KI-Agenten künftig jeweils
treffen - und unter welchen Regeln?**

02 | DIE SIEBEN DIMENSIONEN

Wo Ihre Organisation heute steht

Strategie 62/100	Stärkere Basis Strategische Richtung vorhanden; jetzt in priorisierte Use Cases, Wertbeiträge und organisatorische Konsequenzen übersetzen.
Governance 41/100	Aufbau erforderlich Mandate, Freigaben, Monitoring und Eskalation stärker auf autonome oder teilautonome Agenten ausrichten.
Urteilsfähigkeit 32/100	Prioritäre Lücke Definieren, wann menschliches Urteil unverzichtbar bleibt und wann maschinelle Empfehlungen oder Entscheidungen akzeptabel sind.
Führung 48/100	Aufbau erforderlich Führung muss die Zusammenarbeit zwischen Menschen, Agenten und automatisierten Entscheidungen gestalten.
Mensch-KI-Zusammenarbeit 37/100	Prioritäre Lücke Arbeitsweisen bewusst neu gestalten: Mensch, Agent und gemeinsame Wertschöpfung.
Entscheidungsrechte 29/100	Kritische Lücke Explizite Mandate, Grenzen, Freigaben und Eskalationswege für relevante Entscheidungstypen schaffen.
Operating Model 45/100	Aufbau erforderlich Rollen, Prozesse, Governance und Wertschöpfung gemeinsam weiterentwickeln.

03 | PRIORISIERTE HANDLUNGSFELDER

Die drei nächsten Entscheidungen

01	Decision Rights Architecture Erstellen Sie für zentrale Prozesse eine Entscheidungslandkarte: Mensch entscheidet, Agent entscheidet, gemeinsame Entscheidung oder verpflichtende Eskalation. Ergebnis: klare Verantwortlichkeit und kontrollierte Autonomie.
02	Agentic Governance Definieren Sie Regeln für Agenten-Mandate, Datenzugriffe, Monitoring, Dokumentation, Ausnahmebehandlung und Abschaltung. Ergebnis: Governance, die Geschwindigkeit ermöglicht und Grenzen sichtbar macht.
03	Human-Agent Operating Model Wählen Sie einen klar abgegrenzten Use Case und gestalten Sie Rollen, Workflow, Entscheidungspunkte und Erfolgskriterien bewusst neu. Ergebnis: ein belastbarer Pilot als Grundlage für Skalierung.

Ihr 90-Tage-Fokus

0-30 TAGE KLARHEIT	Entscheidungsrechte erfassen, kritische Agenten-Use-Cases priorisieren und Verantwortliche benennen.
31-60 TAGE SYSTEME	Governance-Regeln und Human-Agent-Workflow für einen Pilot definieren.
61-90 TAGE TRANSFORMATION	Pilot durchführen, Wirkung und Risiken messen und Operating-Model-Anpassungen ableiten.

04 | FROM READINESS TO ACTION

Erkenntnisse in Wirkung verwandeln.

Ihr Assessment zeigt, wo Sie stehen. Der nächste Schritt übersetzt diese Diagnose in konkrete Entscheidungen für Ihre Organisation.

xAgentic Executive Readiness Review

Eine vertiefte Executive-Analyse Ihres Readiness Profils mit Priorisierung der wichtigsten organisatorischen Lücken und einer konkreten Roadmap.

Enthalten:

- Vertiefung der sieben Readiness-Dimensionen
- Decision-Rights-Analyse
- Priorisierte Handlungsfelder
- Executive Session
- 90-Tage-Roadmap

Ziel: Klarheit darüber, was jetzt entschieden, gestaltet und umgesetzt werden sollte.

DER NÄCHSTE SCHRITT

Von der Diagnose zur Architektur.

Wenn Sie aus Ihrem Readiness Ergebnis ein belastbares Agentic Operating Model entwickeln möchten, ist der Executive Readiness Review der Einstieg in die gemeinsame Arbeit.

EXECUTIVE READINESS REVIEW ANFRAGEN

**AI doesn't fail. Systems do.
Systems don't lead. Leaders do.**

xAgentic